

# WIFÖ WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

## Lebendige Industriekultur

... diesem Thema hat sich der Landkreis im Rahmen des EU-Projektes InduCult2.o verschrieben und es umfasst dabei nicht nur das industrielle Erbe, sondern auch die heutige und künftige Industrie. Industriekultur wird damit nicht mehr ausschließlich durch Industriemuseen repräsentiert, sondern auch durch produzierende Unternehmen, die Menschen, die in den Unternehmen arbeiten, (Hoch-) Schulen und auch durch Kreativschaffende, die das Thema aufgreifen oder sich in Industriebranchen ansiedeln.



Im Landkreis Zwickau sind dazu konkrete Maßnahmen vorgesehen: Eine öffentliche Industriekultur-Veranstaltung soll stattfinden, die touristische Kooperation zwischen Industriemuseen und regionalen Unternehmen der gleichen Branche soll verbessert und die kreativwirtschaftliche Nachnutzung einer altindustriellen Branche vorbereitet werden. Darüber hinaus hat der Landkreis eine regionale Fokusgruppe „Lebendige Industriekultur im Landkreis Zwickau“ ins Leben gerufen, die Vertreter/innen aus Verwaltung, Bildung, Wirtschaft, Tourismus und Kultur zusammenbringt. Nach deren Auftakttreffen am 29. November 2016 entsteht derzeit ein Argumentationspapier für Industriekultur im Landkreis. Dieses Dokument ist wichtig, um innerhalb und außerhalb des Landkreises das große Potential hervorzuheben. „Die Teilnehmer/innen der Fokusgruppe haben eine Vielzahl industriekultureller Schätze und Chancen im

Landkreis identifiziert. Mit dem Argumentationspapier wollen wir weiter überzeugen und motivieren, dass wir mit diesem Thema einen ganz authentischen weichen Standortfaktor in der Region haben: Diese Region steht einfach für Industriekultur. Nicht zuletzt hat auch der Freistaat Sachsen ein eindeutiges Signal gesetzt, indem er die Landesausstellung Industriekultur 2020 in Zwickau ansiedelte“, so Carsten Debes, Projektkoordinator InduCult2.o. Um das Projekt in der Region möglichst breit zu verankern, freut sich das Projektteam über weitere engagierte Akteure: Unternehmen, Museen, Schulen, Vereine sowie Kreative sind eingeladen, sich für einen Newsletter anzumelden, an Aktionen teilzunehmen und sich in Workshops auszutauschen.

*Fotoinformation: Erstes Treffen der regionalen Fokusgruppe „Lebendige Industriekultur im Landkreis Zwickau“. Foto: Büro für urbane Zwischenwelten, Katja Manz*

### Terminübersicht

- **13. – 18.03.2017**  
Schau rein!  
Woche der offenen Unternehmen Sachsen
- **18.03.2017**  
Informationstag für Existenzgründer und Unternehmer
- **30.03.2017**  
Beratungstag für Existenzgründer und Unternehmer – Handwerkskammer Chemnitz
- **05.05.2017**  
Anmeldeschluss  
„Unser Dorf hat Zukunft“
- **30.06. – 02.07.2017**  
Moto-GP Sachsenring
- **13.08.2017**  
Sächsischer Verkehrssicherheitstag

**InduCult2.o wird gefördert aus dem Mitteleuropa-Programm (EFRE Fonds). Auch der Freistaat Sachsen unterstützt das Projekt finanziell.**

**Weitere Informationen:**  
[www.landkreis-zwickau.de/Inducult2-o](http://www.landkreis-zwickau.de/Inducult2-o)

STAATSMINISTERIUM  
DES INNERN

 Freistaat  
SACHSEN

 **Interreg**  
CENTRAL EUROPE  
 **InduCult2.0**  
 European Union  
European Regional  
Development Fund

### **Ansprechpartnerin:**

Gina Zimmermann  
 Telefon: 0375 4402-25114  
 E-Mail: [gina.zimmermann@landkreis-zwickau.de](mailto:gina.zimmermann@landkreis-zwickau.de)

# Erst informieren, dann investieren

## Informationstag für Existenzgründer und Unternehmer

**D**er Aufbau einer eigenen Existenz im Haupt- oder Nebenerwerb, die Übernahme eines bestehenden Unternehmens sowie die Sicherung der wirtschaftlichen Existenz eines bereits bestehenden Unternehmens erfordern Mut, Initiative und Unternehmergeist. Das Landratsamt Zwickau, Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, möchte Unternehmer bei diesem Prozess begleiten und unterstützen.

Zum Informationstag für Existenzgründer und Unternehmer am **18. März** stehen den Besuchern zahlreiche Fachleute von 8:30 Uhr bis 13:30 Uhr in der Sachsenlandhalle in Glauchau zur Beantwortung ihrer Fragen zur Verfügung. Es gibt kostenfreie Angebote zu den Themen Orientierungs- und Erstberatung, Unternehmensnachfolge (für Übergeber und Übernehmer), branchenorientierte und betriebswirtschaftliche Beratung, Finanzierungs- und Fördermittelberatung, Steuer- und Rechtsberatung sowie soziale Absicherung. Die Vertreter aus über 20 Einrichtungen freuen sich auf interessierte Besucher. Alles im Überblick:

[www.landkreis-zwickau.de/wirtschaft](http://www.landkreis-zwickau.de/wirtschaft)

### Ansprechpartnerin:

Martina Wagenknecht  
Telefon: 0375 4402-25111  
E-Mail: [unternehmerservice@landkreis-zwickau.de](mailto:unternehmerservice@landkreis-zwickau.de)



### Programm:

- |             |  |
|-------------|--|
| ab 8:30 Uhr | Einlass und Informationsmöglichkeiten  |
| 9:00 Uhr    | Begrüßung  |
| 9:10 Uhr    | „Förderprogramme für Existenzgründer und junge Unternehmen“<br>Referent: Herr Karsten Krebs, Sächsische Aufbaubank   |
|             | „Fehlende Sicherheiten, kein Eigenkapital – und nun?“<br>Referent: Herr Klaus Fürwitt, Bürgschaftsbank Sachsen GmbH und Mittelständische Beteiligungsgesellschaft mbH  |
| 9:50 Uhr    | „Jetzt die Weichen für zukunftsfähige Handelskonzepte stellen – Inspiration für Gründer und Unternehmer(innen)“<br>Referent: Herr David Tobias, Geschäftsführer, Handelsverband Sachsen e.V.   |
| 10:10 Uhr   | „Unternehmerisch Denken und Handeln – ein Thema nicht nur für den Chef!“ (Vortrag zum Mitdenken und Mitmachen)<br>Referentinnen: Frau Kerstin Rettig und Frau Cornelia Zahn, Geschäftsführerinnen der gründernet Beratungs- und Projektentwicklungs GmbH |
| 10:50 Uhr   | Vorstellung der Berater  |
| 11:00 Uhr   | Individuelle Gespräche mit den Beratern  |
| 13:30 Uhr   | Abschluss des Informationstages  |

## Gut beraten

**E**gal ob Gründer, Unternehmensnachfolger oder erfahrener Unternehmer – oft ist eine fundierte Beratung hilfreich, um die eigene Firma voranzubringen. Hier setzt das kostenfreie Angebot des Landkreises Zwickau an. Die Mitarbeiter vermitteln Kontakte zu Ämtern, Behörden und Institutionen und informieren über Veranstaltungen für Existenzgründer und Unternehmer. Außerdem bieten sie die Erst- und Orientierungsberatung bei Existenzgründung (Haupt- und Nebenerwerb, Unternehmensnachfol-

ge), Beratung für Existenzgründer und Unternehmer zu Förderprogrammen (EU, Bund, Land) und Information zu Finanzierungsmöglichkeiten mit Hilfe aktueller Software an.

**Speziell für Handwerksbetriebe** gibt es als Zusatzangebot den Beratungstag der Handwerkskammer Chemnitz am **30. März** (13:00 bis 16:00 Uhr).

**Ort:** Landratsamt Zwickau

**Dienstszitz:** Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2, 08371 Glauchau, 1. Obergeschoss, Zimmer 251

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin!

### Ansprechpartner:

Martina Wagenknecht  
Telefon: 0375 4402-25111  
E-Mail: [unternehmerservice@landkreis-zwickau.de](mailto:unternehmerservice@landkreis-zwickau.de)

Gabi Hilbert

Telefon: 0375 787056

E-Mail: [g.hilbert@hwk-chemnitz.de](mailto:g.hilbert@hwk-chemnitz.de)

# Kompass für die Berufswahl

... ist seit 2012 die Koordinierungsstelle Berufsorientierung im Landkreis Zwickau. Als Schnittstelle zwischen Schule und Wirtschaft unterstützt sie die Kommunikation und Kooperation mit Partnern der Berufsorientierung. Sie informiert über regionale Ansprechpartner und Angebote und stellt Kontakte her. Projektkoordinatorin Melanie Weber steht Schulen, Unternehmen und weiteren Partnern dabei fachlich beratend zur Seite. Ein regelmäßig erscheinender Veranstaltungskalender gibt zudem Übersicht über regionale Termine zur Berufsorientierung

und kann kostenlos bestellt werden. Insbesondere Unternehmen, die mit Blick auf die Fachkräftesicherung frühzeitig den Kontakt zu den umliegenden Schulen herstellen möchten, werden bei der Vernetzung unterstützt.

## Ansprechpartnerin:

Melanie Weber  
Telefon: 0375 4402-25117  
E-Mail: [berufsorientierung@landkreis-zwickau.de](mailto:berufsorientierung@landkreis-zwickau.de)



Europäische Union

Europa fördert Sachsen.



Europäischer Sozialfonds

**Die Koordinierungsstelle Berufsorientierung wird aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds (ESF), des Freistaates Sachsen und des Landratsamtes Zwickau gefördert.**

# Einblicke gewinnen, anschauen, ausprobieren

... das können Schüler in zahlreichen Berufszweigen bei „Schau rein! – Woche der offenen Unternehmen Sachsen“, welche vom 13. bis 18. März stattfinden wird. **Buchungsstart auf der Internetplattform [www.schau-rein-sachsen.de](http://www.schau-rein-sachsen.de) war am 2. Januar dieses Jahres. Seitdem wird dort fleißig gebucht.**

350 angebotene Veranstaltungen von über 175 Unternehmen, die die Jugendlichen für eine Ausbildung oder ein Studium in der Region und für die verschiedensten Berufsbilder begeistern sollen, sind dort beschrieben. Davon sind bereits über 100 komplett ausgebucht. Die Jugendlichen haben zwar noch bis zum **6. März** Zeit, sich für Termine zu entscheiden, allerdings gibt es keinen Anspruch auf einen bestimmten.

Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7 sowie deren Eltern und Lehrer sind eingeladen, hinter die Kulissen regionaler Unternehmen zu schauen und mit Chefs, Ausbildern und Azubis ins Gespräch zu kommen. Auch die Schüler der Gymnasien haben die Möglichkeit, sich über akademische Berufe und mögliche Karrierewege zu informieren, denn sächsische Unternehmen suchen sowohl Facharbeiter als auch akademischen Nachwuchs.

Mit dem Schau-rein-Ticket gelangen die Schülerinnen und Schüler kostenlos mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu den Veranstaltungen der „Woche der offenen Unternehmen“. Das Ticket kann ab sofort unter [www.schau-rein-sachsen.de](http://www.schau-rein-sachsen.de) zusammen mit den Angeboten der Unternehmen gebucht werden. Es lohnt sich!



## Ansprechpartnerin:

Manja König  
Telefon: 0375 4402-25100  
E-Mail: [berufsorientierung@landkreis-zwickau.de](mailto:berufsorientierung@landkreis-zwickau.de)



## Spannung pur auf dem Asphalt



Foto: Andreas Kretschel

2017 findet auf dem Sachsenring zum 20. Mal in Folge der einzige Deutsche Lauf der MotoGP-Weltmeisterschaft statt. Jährlich lockt er mehr als 200.000 Zuschauer nach Westsachsen und liegt damit seit der Rückkehr der Motorrad-Straßenrennsport-WM auf den Sachsenring in den Top 5 der beliebtesten Rennstrecken weltweit. Seit 2012 ist die SRM Sachsenring-Rennstrecken-Management GmbH der Veranstalter von Deutschlands größter Motorsportveranstaltung. Die SRM ist eine kommunale GmbH und

ihre Gesellschafter sind die Städte Hohenstein-Ernstthal und Oberlungwitz, die Gemeinden Bernsdorf und Gersdorf und der Landkreis.

Auch für die nächsten fünf Jahre (2017-2021) wird es den Motorrad Grand Prix von Deutschland auf dem geschichtsträchtigen Sachsenring, der im kommenden Jahr seinen 90. Geburtstag feiert, geben.

2017 wird der GoPro Motorrad Grand Prix Deutschland **vom 30. Juni bis 2. Juli** stattfinden. Zuschauer aus der ganzen Welt, aber vor allem aus dem

deutschen und deutschsprachigen Raum, besuchen die Veranstaltung. Damit bietet sich Unternehmen eine ganz besondere Möglichkeit den Motorrad Grand Prix hautnah und live mitzuerleben. Neben verschiedenen Investitions- und Präsentationsmöglichkeiten vor Ort können Kunden oder Mitarbeiter Ihres Unternehmens das Event aus der einzigartigen Perspektive des VIP-Bereiches direkt neben der Start- und Zielgerade erleben.

### Ansprechpartnerin:

Judith Pieper-Köhler

Telefon: 03723 8099044

E-Mail: [pr@srm-sachsenring.de](mailto:pr@srm-sachsenring.de)

## Miteinander nicht gegeneinander auf der Straße und im Leben

**A**m **13. August** findet auf den Anlagen des Fahrsicherheitszentrums und der Grand Prix-Rennstrecke am Sachsenring der Sächsische Verkehrssicherheitstag statt. Die Veranstaltung wird wieder ein breites Spektrum der Verkehrssicherheitsarbeit im Freistaat Sachsen für alle Altersgruppen präsentieren.

Unter dem Motto „Miteinander nicht Gegeneinander“ werden vielfältige Mitmachangebote, interessante Vorführungen, umfangreiche Informationen sowie Action und Spaß im Mittelpunkt stehen.

Der Landkreis Zwickau ist wieder Mitveranstalter und zugleich mit der organisatorischen Ausrichtung vor Ort beauftragt.

### Ansprechpartner:

Stephan Werner

Telefon: 0375 4402-25115

E-Mail: [stephan.werner@landkreis-zwickau.de](mailto:stephan.werner@landkreis-zwickau.de)

## Unser Dorf hat Zukunft



**D**er 10. Sächsische Landeswettbewerb »Unser Dorf hat Zukunft« wurde am 13. Januar 2017 vom Sächsischen Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft ausgelobt. Gesucht werden wieder Dörfer, die mit Ideen und Tatkraft ihre Heimat lebenswert gestalten und sich dabei mit anderen Dorfgemeinschaften messen wollen.

Die bisherigen Teilnehmer schätzen am Wettbewerb vor allem den Austausch mit anderen Dörfern sowie die Möglichkeit, Engagement und Zusammenhalt der Einwohner zu präsentie-

ren und zu würdigen. Die Gemeinden bzw. Städte des Landkreises Zwickau melden ihre teilnehmenden Dörfer bis zum **5. Mai** mittels des Anmeldeformulars beim Landratsamt Zwickau an. Alle Infos zum Wettbewerb gibt es auf [www.smul.sachsen.de](http://www.smul.sachsen.de).

### Ansprechpartnerin:

Elke Leistner

Telefon: 0375 4402 25110

E-Mail: [kreisentwicklung@landkreis-zwickau.de](mailto:kreisentwicklung@landkreis-zwickau.de)



### IMPRESSUM

Herausgeber: Landratsamt Zwickau  
Amt für Kreisentwicklung, Bauaufsicht und Denkmalschutz, Sachgebiet Kreisentwicklung, Wirtschaftsförderung, Tourismus  
Postanschrift: PF 100176, 08067 Zwickau  
Adresse: 08371 Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2  
Redaktion: Manja König, Luisa Seiffarth  
Redaktionsschluss: 10. Februar 2017  
© 2017 SCHWARZ Medien-Center GmbH Meerane